

ISS weicht Weltraumschrott aus

Moskau. Mit einem Ausweichmanöver hat die Internationale Raumstation ISS eine mögliche Kollision mit Weltraumschrott verhindert. Die dreiköpfige Besatzung an Bord habe ihren Kurs rund 400 Kilometer über der Erde leicht verändert, teilten die US-Weltraumbehörde NASA und die russische Kollegen von Roskosmos am Mittwoch mit. Die Crew nutzte demnach kurzfristig die Düsen eines angekoppelten russischen »Progress«-Raumfrachters, die 150 Sekunden eingeschaltet wurden. Hätte die ISS nicht ihre Position verändert, wäre der Allabfall der Raumstation gefährlich nahe gekommen, hieß es weiter. Die Mannschaft habe sich in das russische Segment der ISS für alle Fälle in Sicherheit gebracht. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/387013.iss-weicht-weltraumschrott-aus.html>